
I n h a l t.

	Seite
Erstes Kapitel.	
Schmieden der Röhre.	1
Zweytes Kapitel.	
Böhren und Abrichten der Röhre.	10
Drittes Kapitel.	
Verbesserungen bey Verfertigung der Flintenröhre.	25
Viertes Kapitel.	
Probiren der Gewehrläufe.	46
Fünftes Kapitel.	
Ursachen des Springens der Gewehre.	49
Sechstes Kapitel.	
Vom Rückstoß.	55
Siebentes Kapitel.	
Schußweiten des Gewehres.	63
Achtes Kapitel.	
Von der Schärfe des Schusses.	85
Neuntes Kapitel.	
Ueber die Mittel, welche man zu der Schärfe des Schusses angewendet hat.	93
Zehntes Kapitel.	
Von gezogenen Röhren.	110
Elfstes Kapitel.	
Von dem Schast, Schloß ic.	128
* *	Zwölft-

	Seite
Zwölftes Kapitel.	
Bemerkungen über die Eigenschaften und Wirkung des Schießpulvers, und Anleitung zur Auswahl des Schrottes, des Psropfes ic.	133
a) Pulver.	134
b) Schrot.	175
c) Verhältnisse des Pulvers und Schrottes bey der Ladung.	181
d) Psropfe.	185
Dreizehntes Kapitel.	
Laden der Schrotflinte.	189
Vierzehntes Kapitel.	
Anleitung gut zu schießen.	193
Fünfzehntes Kapitel.	
Allgemeine Regeln bey dem Schießen.	207
Sechzehntes Kapitel.	
Unterricht vom Dressiren der Hunde.	215
Siebzehntes Kapitel.	
Vom Wildpret.	239
§. 1. Vom Hasen.	240
§. 2. Vom Kaninchen.	245
§. 3. Vom Rebhuhn.	250
§. 4. Vom Fasan.	257
§. 5. Vom Faselhuhn.	261
§. 6. Von der Waldschnepfe.	264
§. 7. Von der Sumpfschnepfe oder Becassine.	270
§. 8. Von der wilden Ente	272